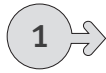
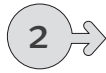


Kurzanleitung



Formulare ausfüllen



Formulare unterzeichnen



Kopie Pass/ID



Absenden



Bestätigung

In wenigen, unkomplizierten Schritten zur attraktiven Freizügigkeitslösung der Liberty Freizügigkeitsstiftung («Stiftung»):

1

Damit die Eröffnung, der Übertrag und ein allfälliger Investitionsprozess termingerecht und reibungslos vorstatten gehen können, sind folgende Formulare auszufüllen:

- **Kontoeröffnungsantrag** inkl. Risikocheck, Depotöffnung/Anlageentscheid und Abschlussblatt. Es kann maximal 1 Freizügigkeitskonto eröffnet werden.
 - **Überweisungsauftrag**, zwecks Übertrag einer Austritts- oder Freizügigkeitsleistung aus einer Einrichtung der 2. Säule.
 - **Antragsformular für Liberty Connect**, sofern gewünscht.
-

2

Die Formulare sind vom Vorsorgenehmer an der entsprechend gekennzeichneten Stelle zu visieren resp. zu unterzeichnen.

Bitte geben Sie auf dem Abschlussblatt an, welche Unterlagen mitgeschickt werden.

3

Es ist stets eine Kopie des Passes oder der ID (mit Foto und ersichtlicher Unterschrift) beizulegen.

4

Die vollständigen Unterlagen sind an folgende Adresse zu senden:

info@liberty.ch oder

Liberty Vorsorge
Steinbislin 19
Postfach 733
6431 Schwyz

5

Innerhalb von wenigen Tagen wird dem Vorsorgenehmer die Eröffnungsbestätigung durch die Stiftung zugestellt. Der vom Vorsorgenehmer ausgefüllte und unterzeichnete Überweisungsauftrag wird mit dem entsprechenden Einzahlungsschein und der nötigen Bestätigung umgehend an die bisherige Pensionskasse, Freizügigkeitsstiftung, Bank oder Versicherung weitergeleitet. Nach Eingang des Guthabens erhält der Vorsorgenehmer von der Stiftung eine Eingangsbestätigung. Falls eine Wertschriftenlösung vereinbart wurde, wird das Vorsorgenguthaben gemäss Kundenauftrag angelegt.

Der zeitliche Ablauf des Geldtransfers kann nicht beeinflusst werden. Abklärungen sind entweder persönlich bei Ihrer Pensionskasse, Freizügigkeitsstiftung, Bank, Versicherung oder bei Ihrem Berater vorzunehmen.

Für Unterstützung oder weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Liberty Vorsorge
+41 58 733 03 22
info@liberty.ch

Antrag zur Kontoeröffnung mit der Liberty Freizügigkeitsstiftung

Daten zum Vorsorgenehmer

Anrede *	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Titel	<input type="checkbox"/> Dr. <input type="checkbox"/> Prof. <input type="checkbox"/> Prof. Dr.
Name *		Vorname *	
Strasse, Nr. *		PLZ, Ort, Land *	
Nationalität	Telefon	Geburtsdatum *	
Versichertennummer (AHV) *	Zivilstand, Heiratsdatum *	E-Mail-Adresse *	

* zwingend
benötigte Angaben

Überweisungs- auftrag

Ich weise die Stiftung an, mittels beiliegendem Überweisungsauftrag meine Guthaben, inklusive allfälliger Wertschriftenbestände, bei meiner/n bisherigen Einrichtung/en der 2. Säule einzuholen.
Sollte dieser Auftrag nicht vorliegen, wird der Einzahlungsschein automatisch dem Eröffnungsschreiben beigelegt.

Liberty Connect

Ich wünsche einen Online-Zugang auf mein/e Vorsorgeverhältnis/se und lege den dafür vorgesehenen Antrag für Liberty Connect bei.

Berater

Ich bin bereits registrierter Liberty Berater. Ich möchte Liberty Berater werden.

Firmenname	Telefon
Name	Vorname
Strasse, Nr.	PLZ, Ort, Land

Versand- instruktionen

Kein Versand
 E-Mail * → Vorsorgenehmer Berater Vorsorgenehmer mit Kopie an Berater
 Post * → Vorsorgenehmer Berater Vorsorgenehmer mit Kopie an Berater

* Wählen Sie zwischen E-Mail und Post.

Abweichende Korrespondenzadresse des Vorsorgenehmers:

c/o Name/Firma	Vorname/Ansprechpartner
Strasse, Nr.	PLZ, Ort, Land

Zahlstelle

Valiant Bank AG Credit Suisse AG

Kundenvisum

Ihr persönlicher Risikocheck der Liberty Freizügigkeitsstiftung

Bei Wertschriftenlösungen ist es notwendig, dass wir Ihre persönliche Risikofähigkeit kennen. Ihre Angaben zur Person, Ihre Risikoneigung, Ihre Anlageziele und Anlagedauer sind die Grundlage für die Wahl Ihrer persönlichen Anlagestrategie. Nehmen Sie sich deshalb genügend Zeit für die Beantwortung der nachstehenden Fragen.

Vorsorgenehmer

Kunden-/Portfolionummer

Name

Vorname

Bitte kreuzen Sie diejenigen Aussagen an, die für Sie zutreffen oder Ihnen am ehesten entsprechen.

Zu Ihrer Person

In den Fragen 1 bis 7 geht es zunächst um die Bestandesaufnahme der wichtigsten Angaben zu Ihrem persönlichen Anlageumfeld und zum geplanten Anlagehorizont.

1. Bitte geben Sie uns Ihr Alter an.

- | | |
|------------------------------------------------------|----|
| a) <input type="checkbox"/> unter 35 Jahre | 12 |
| b) <input type="checkbox"/> zwischen 35 und 45 Jahre | 9 |
| c) <input type="checkbox"/> zwischen 45 und 60 Jahre | 6 |
| d) <input type="checkbox"/> über 60 Jahre | 3 |

2. Welche der nachfolgenden Aussagen beschreibt am ehesten Ihre heutige Situation auf der Ausgabenseite (Miete, Aus-/Weiterbildung der Kinder, Hypothek, Ferienpläne usw.)?

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| a) <input type="checkbox"/> Meine regelmässigen Verpflichtungen beanspruchen einen überwiegenden Teil meines Einkommens. | 2 |
| b) <input type="checkbox"/> Meine regelmässigen Verpflichtungen beanspruchen weniger als die Hälfte meines Einkommens. | 4 |
| c) <input type="checkbox"/> Meine regelmässigen Verpflichtungen beanspruchen einen unbedeutenden Teil meines Einkommens. | 6 |

3. Wie lange könnten Sie Ihren gewohnten Lebensunterhalt finanzieren, falls Ihr regelmässiges Einkommen von einem Tag auf den anderen wegfiel? Gehen Sie bei Ihrer Antwort davon aus, dass Sie Ihre langfristigen Anlagen (Grundbesitz, Wertschriften usw.) nicht veräussern wollen.

- | | |
|-------------------------------------------------------|----|
| a) <input type="checkbox"/> weniger als 3 Monate | 2 |
| b) <input type="checkbox"/> zwischen 3 und 6 Monate | 4 |
| c) <input type="checkbox"/> zwischen 6 und 12 Monate | 6 |
| d) <input type="checkbox"/> zwischen 12 und 24 Monate | 12 |
| e) <input type="checkbox"/> länger als 24 Monate | 18 |

4. Gehen Sie davon aus, dass Ihr Einkommen in den kommenden 5 Jahren

- | | |
|-----------------------------------------------------------|---|
| a) <input type="checkbox"/> ... steigen wird? | 6 |
| b) <input type="checkbox"/> ... etwa gleich bleiben wird? | 4 |
| c) <input type="checkbox"/> ... zurückgehen wird? | 2 |

5. Wie hoch ist Ihr aktuelles Gesamtvermögen (exkl. Immobilien)?

- | | |
|------------------------------------------------------------------|----|
| a) <input type="checkbox"/> weniger als CHF 50 000 | 0 |
| b) <input type="checkbox"/> zwischen CHF 50 000 und CHF 250 000 | 6 |
| c) <input type="checkbox"/> zwischen CHF 250 000 und CHF 500 000 | 9 |
| d) <input type="checkbox"/> mehr als CHF 500 000 | 15 |

6. Welche Erfahrung haben Sie mit Wertschriftenanlagen?

- | | |
|-----------------------------------------------------------------|---|
| a) <input type="checkbox"/> keine oder wenig Erfahrung | 2 |
| b) <input type="checkbox"/> ausreichende Erfahrung | 4 |
| c) <input type="checkbox"/> umfassende/professionelle Erfahrung | 6 |

Kundenvisum

7. Wie lange ist der Anlagehorizont in Bezug auf die geplante Strategie?

a) <input type="checkbox"/> 0-3 Jahre → Ihr Anlagehorizont sieht grundsätzlich die risikoarme Anlagestrategie vor.	0
b) <input type="checkbox"/> 3-5 Jahre	2
c) <input type="checkbox"/> 6-10 Jahre	4
d) <input type="checkbox"/> 10 - 20 Jahre	10
e) <input type="checkbox"/> mehr als 20 Jahre	15

Risikoneigung

Bei den Fragen 8 und 9 geht es um die Erhebung Ihrer Risikoneigung unter Berücksichtigung des Anlagehorizonts.

8. Die nachstehenden Beispiele zeigen Ihnen, dass mit zunehmender Renditeerwartung auch das Risiko grösser wird, was eine höhere Risikoneigung voraussetzt. Die gewählten Beispiele nehmen keinen Bezug auf die aktuelle Marktsituation und sind hypothetisch. Welches der folgenden Beispiele trifft am ehesten auf Sie zu?

a) <input type="checkbox"/> Sie sind nicht bereit, Wertschwankungen in Kauf zu nehmen. → Ihre Risikoneigung sieht grundsätzlich die risikoarme Anlagestrategie vor.	0
b) <input type="checkbox"/> Sie legen Wert auf eine stabile Rendite mit möglichst geringen Wertschwankungen (z.B. eine Anlage, die von Jahr zu Jahr etwa zwischen minus 5% und plus 5% schwanken kann).	2
c) <input type="checkbox"/> Sie sind bereit, gewisse jährliche Wertschwankungen in Kauf zu nehmen, um damit langfristig eine höhere Rendite zu erzielen (z.B. eine Anlage, die von Jahr zu Jahr etwa zwischen minus 10% und plus 10% schwanken kann).	4
d) <input type="checkbox"/> Sie sind bereit, gewisse jährliche Wertschwankungen in Kauf zu nehmen, um damit langfristig eine höhere Rendite zu erzielen (z.B. eine Anlage, die von Jahr zu Jahr etwa zwischen minus 15% und plus 15% schwanken kann).	7
e) <input type="checkbox"/> Sie sind bereit, hohe jährliche Wertschwankungen in Kauf zu nehmen, um damit langfristig Ihre Rendite zu maximieren. (z.B. eine Anlage, die von Jahr zu Jahr etwa zwischen minus 20% und plus 20% schwanken kann).	10

9. Angenommen, Sie haben sich für eine Anlage mit einem gewissen Risiko entschieden. Nach einem anfänglichen Gewinn beginnt Ihre Anlage einen Verlust zu verbuchen. Wie würden Sie sich verhalten unter der Annahme, dass sich Ihr persönliches Anlageumfeld und Ihr Anlagehorizont gemäss den Fragen 1 bis 7 nicht wesentlich geändert haben?

a) <input type="checkbox"/> Ich würde wahrscheinlich in eine weniger risikofolle Anlage wechseln.	2
b) <input type="checkbox"/> Ich würde wahrscheinlich abwarten und erst nach einem einschneidenden Verlust wechseln.	4
c) <input type="checkbox"/> Ich würde wahrscheinlich meine Anlage behalten, weil ich vorübergehende Kursrückgänge grundsätzlich akzeptieren kann.	6

Total Punkte _____

Kundenvisum

Auswertung des Risikochecks

Risikoprofil	Risk Level	Entsprechende Anlagestrategie
	Risk Level 1 <input type="checkbox"/> 0 – 20 Punkte	Risikoarm: Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche die langfristige Erhaltung des Kapitals in den Mittelpunkt stellt, ohne erhebliche Wertschwankungen in Kauf zu nehmen. Der Anlageschwerpunkt liegt deshalb auf einer festverzinslichen, werterhaltenden Anlagelösung lautend auf Schweizerfranken. Risikohinweis: Wir weisen Sie darauf hin, dass keine Strategie in der Umsetzung ganz ohne Risiko ist. Es kann deshalb nicht ausgeschlossen werden, dass eine werterhaltende Anlagestrategie negative Erträge ergibt.
	Risk Level 2 <input type="checkbox"/> 21 – 33 Punkte	Konservativ: Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche einen möglichst kontinuierlichen Ertrag in den Mittelpunkt stellt, ohne auf die Chance kleiner Kurs- und/oder Währungsgewinne gänzlich zu verzichten. Der Anlageschwerpunkt liegt auf festverzinslichen Anlageprodukten wie z.B. Obligationen. Durch die Beimischung von einem geringen Aktien- und einem limitierten Fremdwährungsanteil wird ein langfristiger Vermögensaufbau mit geringen Wertschwankungen angestrebt. Ihre Risikoneigung lässt die Wahl von einem Aktienanteil zwischen 0 und 25% oder der risikoarmen Anlagestrategie zu.
	Risk Level 3 <input type="checkbox"/> 34 – 46 Punkte	Ausgewogen: Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche einen regelmässigen Ertrag und eine langfristig erhöhte Rendite in den Mittelpunkt stellt. Die Anlage erfolgt in einem ausgewogenen Verhältnis zwischen festverzinslichen Anlagen, Aktien und Fremdwährungen. Dadurch werden sowohl laufende Erträge ermöglicht als auch die Chancen auf Kurs- und/oder Währungsgewinne gewahrt. Es wird ein langfristiges Vermögenswachstum unter Inkaufnahme von Wertschwankungen angestrebt. Ihre Risikoneigung lässt die Wahl von einem Aktienanteil zwischen 0 und 40% oder der risikoarmen Anlagestrategie zu.
	Risk Level 4 <input type="checkbox"/> 47 – 60 Punkte	Dynamisch: Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche die Chance auf einen starken Kurs- und/oder Währungsgewinn der Anlage stärker gewichtet als laufende Erträge. Der Anlageschwerpunkt liegt auf Sachwerten mit einem erhöhten Anteil an Fremdwährungen. Es wird ein langfristiges grosses Vermögenswachstum unter Inkaufnahme von grossen Wertschwankungen angestrebt. Ihre Neigung zeugt von einer hohen Risikobereitschaft und lässt die Wahl von einem Aktienanteil zwischen 0 und 60% oder der risikoarmen Anlagestrategie zu. Die erweiterten Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV2, respektive Anlagereglement der Stiftung stehen Ihnen mit diesem Risikoprofil zur Verfügung.
	Risk Level 5 <input type="checkbox"/> 61 – 74 Punkte	Wachstum: Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche die Chance auf einen grösseren Kurs- und/oder Währungsgewinn der Anlage erheblich stärker gewichtet als laufende Erträge. Der Anlageschwerpunkt liegt auf Sachwerten (Aktien) mit einem hohen Anteil an Fremdwährungen. Es wird ein langfristiges grosses Vermögenswachstum unter Inkaufnahme von sehr grossen Wertschwankungen angestrebt. Ihre Neigung zeugt von einer sehr hohen Risikobereitschaft und lässt die Wahl von einem Aktienanteil zwischen 0 und 80% oder der risikoarmen Anlagestrategie zu. Die erweiterten Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV2, respektive Anlagereglement der Stiftung stehen Ihnen mit diesem Risikoprofil zur Verfügung.
	Risk Level 6 <input type="checkbox"/> 75 – 94 Punkte	Kapitalgewinn: Ihr Risikoprofil entspricht einer Strategie, welche die Chance auf einen grösseren Kurs- und/oder Währungsgewinn der Anlage erheblich stärker gewichtet als laufende Erträge. Der Anlageschwerpunkt liegt ausschliesslich auf Sachwerten (Aktien) mit einem sehr hohen Anteil an Fremdwährungen. Es wird ein langfristiges grosses Vermögenswachstum unter Inkaufnahme von erheblichen Wertschwankungen angestrebt. Ihre Neigung zeugt von einer äusserst hohen Risikobereitschaft und lässt die Wahl von einem Aktienanteil zwischen 0 und max. 85% oder der risikoarmen Anlagestrategie zu. Die erweiterten Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV2, respektive Anlagereglement der Stiftung stehen Ihnen mit diesem Risikoprofil zur Verfügung.

Wahl der Anlagestrategie

Aufgrund des Risikochecks und Risikoprofils sowie unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Stiftungsreglemente beauftrage ich die Stiftung, folgende Anlagestrategie anzuwenden:

Anlagestrategie	Risikoarm	Konservativ	Ausgewogen	Dynamisch	Wachstum	Kapitalgewinn
Risk Level	1	2	3	4	5	6
Gewählte Strategie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erklärung

Ich erkläre, alle Fragen wahrheitsgemäss beantwortet, die erhaltenen Punkte zusammengezählt und das dem Punktetotal zugeordnete Risikoprofil sowie die entsprechende Anlagestrategie verstanden zu haben. Die von mir gewählte Anlagestrategie entspricht

meinem Risikoprofil nicht meinem Risikoprofil

Gründe für die Abweichung im Falle einer erhöhten Anlagestrategie gegenüber dem Risikoprofil.

Kundenvisum

Depoteröffnung/Anlageentscheid

Ich nehme zur Kenntnis, dass mir mit der Produktwahl – zusätzlich zum Konto – im Falle einer Wertschriftenlösung automatisch ein Depot eröffnet wird.

Vorsorgenehmer

Kunden-/Portfolionummer

Name

Vorname

**Vertriebspartner/
Berater**

Firmenname (bitte vollständig angeben)

Vollmacht

Vertretungsvollmacht

Ich erteile dem Vertriebspartner/Berater eine Vertretungsvollmacht, die ihm erlaubt, meine Interessen in Bezug auf mein Vorsorgeguthaben gegenüber der Stiftung zu vertreten. Dazu gehört, die Einhaltung der gesetzlichen und reglementarischen Anlagevorschriften gemäss Art. 19a FZV in Verbindung mit Art. 49 bis 58 BVV2 sowie des Anlagereglements und die von mir gewählte Anlagestrategie zu überprüfen und der Stiftung allenfalls entsprechende Instruktionen zu erteilen, sowie das Recht, in meinem Namen über das von der Stiftung angebotene Onlineportal Erklärungen abzugeben, Verwaltungshandlungen (z.B. Instruktionen, Aufträge, Mutationen oder Mitteilungen) vorzunehmen und die Cash- und/oder Wertschriftenbestände meines Vorsorgeguthabens einzusehen und zu betreuen.

Anlageentscheid

Anlagestrategie/Produktwahl	Risk Level	Pauschalentschädigung (p.a.)		
		Stiftung	Consultant	Total

**BVG Fund Invest
Champs**

Die Standardstrategien «Champs» investieren in die besten drei BVG Strategiefonds der jeweiligen Vergleichsgruppe.

<input type="checkbox"/> Konservativ – Champ Max25	Risk Level 2	0.40%	_____ %	_____ % (max. 1.00%)
<input type="checkbox"/> Ausgewogen – Champ Max40	Risk Level 3	0.40%	_____ %	_____ % (max. 1.00%)
<input type="checkbox"/> Dynamisch – Champ Max60	Risk Level 4	0.40%	_____ %	_____ % (max. 1.00%)
<input type="checkbox"/> Wachstum – Champ Max80	Risk Level 5	0.40%	_____ %	_____ % (max. 1.00%)
<input type="checkbox"/> Kapitalgewinn – Champ Max85	Risk Level 6	0.40%	_____ %	_____ % (max. 1.00%)

Termine: Investitionen bzw. Desinvestitionen erfolgen mindestens einmal im Monat.

**Index Fund
Invest**

Die Standardstrategien «Selection Index» investieren in breit diversifizierte artreine Indexfonds.

<input type="checkbox"/> Konservativ – Selection Index 20	Risk Level 2	0.45%	_____ %	_____ % (max. 1.20%)
<input type="checkbox"/> Ausgewogen – Selection Index 35	Risk Level 3	0.45%	_____ %	_____ % (max. 1.20%)
<input type="checkbox"/> Dynamisch – Selection Index 55	Risk Level 4	0.45%	_____ %	_____ % (max. 1.20%)
<input type="checkbox"/> Wachstum – Selection Index 75	Risk Level 5	0.45%	_____ %	_____ % (max. 1.20%)
<input type="checkbox"/> Kapitalgewinn – Selection Index 80	Risk Level 6	0.45%	_____ %	_____ % (max. 1.20%)

Termine: Investitionen bzw. Desinvestitionen erfolgen mindestens einmal im Monat.

Die oben erwähnte jährliche Pauschalentschädigung deckt sämtliche Kosten, Honorare, Spesen und Auslagen im Zusammenhang mit der Ausübung sämtlicher Funktionen und Aufgaben der Beteiligten betreffend Konto/Depot des Vorsorgenehmers ab. Ausgenommen davon sind Spesen, Devisen-Spreads und Abgaben Dritter (z.B. MwSt, Stempelsteuer usw.).

Vermittlungsentschädigung bei Wertschriftenlösungen

Die Vermittlungsentschädigung von _____ % oder CHF _____ (max. 2%) wird einmalig auf jeder Einzahlung erhoben. Diese Entschädigung für die Vermittlungstätigkeit des Vertriebspartners und dessen Berater deckt die Kosten für die Geschäftsanbahnung und die damit verbundene Beratung des Vorsorgenehmers.

Sämtliche Entschädigungen werden gemäss Kostenreglement erhoben und von der Stiftung dem Konto des Vorsorgenehmers belastet.

Kundenvisum

Abschlussblatt

Vorsorgenehmer

Kunden-/Portfolionummer

Name

Vorname

Erklärung

Ich erkläre hiermit, dass alle meine Angaben wahrheitsgetreu sind und beantrage die Eröffnung des gewünschten Kontos/Depots. Ich bestätige, sämtliche Stiftungsreglemente sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Stiftung gelesen und verstanden zu haben und erkläre mich mit deren Inhalt einverstanden. **Die jeweils gültigen Stiftungsreglemente und Allgemeinen Geschäftsbedingungen stehen auf der Homepage liberty.ch unter der Rubrik «Stiftungsreglemente/Allgemeine Geschäftsbedingungen» zur Verfügung.**

Datenaustausch/
Auskunfts-
ermächtigung

Ich entbinde die Stiftung und ihre Beauftragten von allen Schweigepflichten nach Schweizer oder sonstigem geltenden Recht, welche die Bekanntgabe solcher Informationen ausschliessen könnte (z.B. Art. 62 DSG) und bin damit einverstanden, dass die Stiftung bestimmte Personendaten von mir gemäss Datenschutzerklärung teilen wird. Insbesondere erfolgen die Datenbekanntgaben zur Erbringung der von mir nachgefragten Produkte und Dienstleistungen der Stiftung, je nach dem aber auch zu eigenen Marketing-Zwecken. Ich beauftrage die Stiftung hiermit und erkläre mich damit einverstanden, dass die Stiftung meine Personendaten im Rahmen der oben genannten Datenbekanntgaben unter Umständen auch an ausländische Empfänger (E-Mailverkehr, Rechenzentren) bekanntgeben kann. **Die jeweils gültige Datenschutzerklärung steht auf der Homepage liberty.ch unter der Rubrik «Datenschutzerklärung» zur Verfügung.**

Erklärung
Risikocheck/
Anlagen

Ich bestätige, alle Fragen wahrheitsgetreu beantwortet zu haben und dass das von mir gewählte Risikoprofil meiner Risikoneigung entspricht. Meinen Anlageentscheid habe ich gestützt auf meine Anlagekenntnisse, Anlageziele und meines Anlagehorizonts getroffen. Es wurden mir keine Renditeversprechen abgegeben. Des Weiteren bin ich mir bewusst, dass der gewählte Anlagehorizont durch Ereignisse beeinflusst werden kann, welche ausserhalb meines Einflussbereichs liegen (z.B. Beendigung vom Arbeitsverhältnis, Invalidität, Tod). Ich weiss, dass aus der Investition in Wertschriften und andere Anlagen Verluste (z.B. auf Kurs, Zins, Fremdwährung oder Gegenpartei) entstehen können und ich alleine das Risiko dafür trage.

Beilagen

Bitte geben Sie an, welche Unterlagen Sie mitschicken:

- Kopie Pass/ID (mit Foto und ersichtlicher Unterschrift) *
- Überweisungsauftrag
- Antrag Liberty Connect

* **zwingend benötigte Unterlagen**

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift Vorsorgenehmer

Berater

(durch den Berater auszufüllen)

Der Berater bestätigt der Stiftung, seiner Informationspflicht gegenüber dem Vorsorgenehmer beim Ausfüllen des Dokuments «Risikocheck» und bei der durch den Vorsorgenehmer eigenständig vorgenommenen Wahl der Anlagestrategie nachgekommen zu sein. Diesbezüglich bestätigt der Berater der Stiftung, dass er dem Vorsorgenehmer die Anlagemöglichkeiten einschliesslich der allfällig erweiterten Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV2 erklärt und dem Vorsorgenehmer die risikoarme Anlagestrategie oder die Kontolösung (Risk Level 1) vorgestellt hat.

Name, Vorname

Niederlassung

Ort, Datum

Unterschrift Berater

Überweisungsauftrag/Vollmacht für bisherige Einrichtungen der 2. Säule

**Absender
(Auftraggeber/
Vorsorge-
nehmer)**

Name Vorname
Strasse, Nr. PLZ, Ort

**Einrichtung
2. Säule**

Name und Adresse der bisherigen Vorsorgeeinrichtung/Freizügigkeitsstiftung/Versicherung (Auftragnehmer) Austrittsdatum

**Überweisungs-
auftrag**

Ich beauftrage hiermit den obenstehenden Auftragnehmer, die folgende Austrittsleistung gemäss beiliegendem Einzahlungsschein auf mein Freizügigkeitskonto bei der Liberty Freizügigkeitsstiftung zu überweisen.

- Gesamtbetrag CHF (optional)
 Teilbetrag CHF (nicht möglich bei Freizügigkeitskonto/-police)

Allfällige Wertschriftenbestände sind wie folgt abzuwickeln (bitte aktuellen Depotauszug beilegen):

- Verkaufen und Saldo gemäss Einzahlungsschein überweisen
 Bestand gemäss beiliegenden Lieferinstruktionen transferieren und Restsaldo gemäss Einzahlungsschein überweisen

Bitte als Referenz den Vor- und Nachnamen sowie die Versichertennummer des Vorsorgenehmers angeben.

**Einrichtung
2. Säule**

Name und Adresse der bisherigen Vorsorgeeinrichtung/Freizügigkeitsstiftung/Versicherung (Auftragnehmer) Austrittsdatum

**Überweisungs-
auftrag**

Ich beauftrage hiermit den obenstehenden Auftragnehmer, die folgende Austrittsleistung gemäss beiliegendem Einzahlungsschein auf mein Freizügigkeitskonto bei der Liberty Freizügigkeitsstiftung zu überweisen.

- Gesamtbetrag CHF (optional)
 Teilbetrag CHF (nicht möglich bei Freizügigkeitskonto/-police)

Allfällige Wertschriftenbestände sind wie folgt abzuwickeln (bitte aktuellen Depotauszug beilegen):

- Verkaufen und Saldo gemäss Einzahlungsschein überweisen
 Bestand gemäss beiliegenden Lieferinstruktionen transferieren und Restsaldo gemäss Einzahlungsschein überweisen

Bitte als Referenz den Vor- und Nachnamen sowie die Versichertennummer des Vorsorgenehmers angeben.

**Einrichtung
2. Säule**

Name und Adresse der bisherigen Vorsorgeeinrichtung/Freizügigkeitsstiftung/Versicherung (Auftragnehmer) Austrittsdatum

**Überweisungs-
auftrag**

Ich beauftrage hiermit den obenstehenden Auftragnehmer, die folgende Austrittsleistung gemäss beiliegendem Einzahlungsschein auf mein Freizügigkeitskonto bei der Liberty Freizügigkeitsstiftung zu überweisen.

- Gesamtbetrag CHF (optional)
 Teilbetrag CHF (nicht möglich bei Freizügigkeitskonto/-police)

Allfällige Wertschriftenbestände sind wie folgt abzuwickeln (bitte aktuellen Depotauszug beilegen):

- Verkaufen und Saldo gemäss Einzahlungsschein überweisen
 Bestand gemäss beiliegenden Lieferinstruktionen transferieren und Restsaldo gemäss Einzahlungsschein überweisen

Bitte als Referenz den Vor- und Nachnamen sowie die Versichertennummer des Vorsorgenehmers angeben.

Unterschrift

Ort, Datum Unterschrift Vorsorgenehmer

Beilagen

- Einzahlungsschein der Stiftung
- Lieferinstruktionen der Stiftung (bei Wertschriftentransfer)
- Aktueller Depotauszug des Vorsorgenehmers (bei Wertschriftentransfer)

**Bestätigung der
neuen Stiftung**

Wir bestätigen hiermit, dass es sich beim Freizügigkeitskonto um ein Konto des Vorsorgenehmers bei der Liberty Freizügigkeitsstiftung gemäss Art. 82 BVG und Art. 19 Abs. 1-2 FZV handelt.

Liberty Freizügigkeitsstiftung, Schwyz

Unterschrift

Unterschrift Stiftung

Antrag Liberty Connect

Vorsorgenehmer

Kundennummer	Versichertennummer (AHV)
Name *	Vorname *
Strasse, Nr. *	PLZ, Ort, Land *
Geburtsdatum *	Mobile-Nr. *
E-Mail-Adresse *	
* Pflichtfelder	

Legitimationsmittel

Der Benutzername und das Passwort für Liberty Connect werden per Post zugestellt.

Konto-/Depotautorisierung

Ich bin damit einverstanden, dass alle meine bestehenden und künftigen Konten/Depots aus meinen einzelnen Vorsorgeverhältnissen mit einer oder allenfalls mehreren Vorsorgeeinrichtung/en (im Folgenden «Stiftung/en»), welche Liberty Connect zur Verfügung stellt/stellen, in Liberty Connect automatisch aufgeschaltet werden. Dies gilt auch automatisch für allfällige künftige Vorsorgeverhältnisse mit noch nicht aktiven/bestehenden Stiftungen. **Hinweis:** Als Vertragspartner von Liberty Connect gilt jeweils diejenige Stiftung, mit welcher für das aufgeschaltete Konto/Depot ein entsprechendes Vorsorgeverhältnis abgeschlossen worden ist.

Erklärung

Ich erkläre hiermit, dass alle meine Angaben wahrheitsgetreu sind und beantrage einen Zugang zu Liberty Connect. Ich bestätige, dass ich ab Erhalt des Zugangs-codes meine Cash- und Wertschriftenbestände sowie Transaktionen online einsehen werde und akzeptiere, dass mir ab sofort sämtliche Dokumente und Mitteilungen (inkl. Jahresendauszüge und Steuerbescheinigungen) ausschliesslich über Liberty Connect zugestellt werden. Des Weiteren bestätige ich, die Bedingungen für Liberty Connect gelesen zu haben und akzeptiere diese vollumfänglich als integrierenden Vertragsbestandteil. **Die jeweils gültigen Bedingungen für Liberty Connect stehen auf der Homepage liberty.ch unter der Rubrik «Stiftungsreglemente/Allgemeine Geschäftsbedingungen» zur Verfügung.**

Unterschrift

Ort, Datum	Unterschrift Vorsorgenehmer
------------	-----------------------------

Der Antrag ist entweder per E-Mail oder im Original an die unten aufgeführte Adresse zu senden.